

Zertifikat

Nr.: Z1A 01 11 14308 069



Fiamma S.p.A.

Via S. Rocco, 56
21010 Cardano al Campo (VA)
Italien

mit der(n) Fertigungsstätte(n)
14308

ist berechtigt, nachfolgend genanntes Produkt mit dem "TÜV Mark P" zu kennzeichnen. Es erfüllt auch die Anforderungen des Gerätesicherheitsgesetzes und kann mit dem "GS-Zeichen A oder B" gekennzeichnet werden. Umseitige Hinweise sind zu beachten.

Produkt: Hecklastträger
Rear carrier for vehicles

Modell: Carry-Bike Pro
(weitere Modellbezeichnungen siehe Anlage 1)

Kenndaten: Technische Daten siehe Anlage 1.

Das oben genannte Produkt wurde auf freiwilliger Basis auf die Einhaltung der folgenden grundlegenden Anforderungen geprüft:

PPP 53147:1999

Bericht Nr.: 70022401 , E - (Z1A 01 04 14308 063)

Freigegeben mit der obigen Zertifikatsnummer durch die
Zertifizierungsstelle von TÜV PRODUCT SERVICE GMBH.

Abteilung: MUCMCH3 / Bau
Datum: 20.11.2001



072278

Anlage 1 zu Zertifikat Nr. Z1A 01 11 14308 069

Weitere Modellbezeichnungen und Technische Angaben

Modelle:

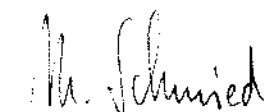
Carry-Bike Pro, Carry-Bike Pro Hobby, Carry-Bike Pro Fendt,
Carry-Bike Pro C, Carry-Bike Pro C Knaus, Carry-Bike Pro C Bürstner,
Carry-Bike Pro C Laika, Carry-Bike Laika Euro, Carry-Bike Eura Mobil,
Carry-Bike Pro Hymer

Technische Angaben:

Carry-Bike Pro	Art.Nr. 02093-17
Carry-Bike Pro Hobby	Art.Nr. 02093-28
Carry-Bike Pro Fendt	Art.Nr. 02093-27
Carry-Bike Pro C	Art.Nr. 02093-18
Carry-Bike Pro C Knaus	Art.Nr. 02093-29
Carry-Bike Pro C Bürstner	Art.Nr. 02093-18D
Montageabstand:	600 mm
Carry-Bike Pro C Laika:	Art.Nr. 02093-59
Montageabstand:	800 mm
Carry-Bike Laika Euro	Art.Nr. 02093A59
Carry-Bike Eura Mobil	Art.Nr. 02093-56
Carry-Bike Pro Hymer	Art.Nr. 02093-64
Maximale Beladung:	60 kg / 4 Fahrräder
	50 kg / 3 Fahrräder (Pro Fendt)
Alu Rohr:	Durchmesser 30 x 2 mm
Tragrahmen:	35 x 2 mm
Auflagebügel:	35 x 1,5 mm Edelstahlrohr

Geeignet für den Anbau an Wohnmobilen an denen die Kennzeichen und Beleuchtungseinrichtungen nicht verdeckt werden. Der Befestigungsbereich muss vom Fahrzeughersteller zum Anbau freigegeben sein.

München, 20.11.2001


Martin Schmied

